

Fremde Heimat in mir

Selbsterfahrungsseminar

Man muss weggehen können
Und doch sein wie ein Baum:
Als bliebe die Wurzel im Boden,
als zöge die Landschaft und wir stünden fest.
Man muss den Atem anhalten,
bis der Wind nachlässt
und die fremde Luft um uns zu kreisen beginnt,
bis das Spiel von Licht und Schatten,
von Grün und Blau,
die alten Muster zeigt
und wir zuhause sind,
wo es auch sei, ...

(aus dem Gedicht „Ziehende Landschaft“ von Hilde Domin)



Foto: © Thomas Wielander

Man muss weggehen können...

Gab es freiwillige oder notwendige/erzwungene Umzüge in meinem Leben, im Leben meiner Eltern/Großeltern?

Und doch sein wie ein Baum...

Was gibt mir Sicherheit, verbindet(verwurzelt) und stärkt mich aufgrund meiner (multikulturellen) Identität?

Man muss den Atem anhalten, bis der Wind nachlässt....

Wie habe ich Neues und Fremdes in meiner Lebensbiografie integriert? Was hat mir geholfen die fremde Heimat weniger fremd zu erleben?

Und wir zuhause sind, wo es auch sei....

Woran erkenne ich, dass ich zuhause bin? Was bedeutet für mich zuhause sein? Womit identifiziere ich mich als Individuum und als Teil meiner Familie?

Leitung: Maria Angelika Kraher und Claudia Wielander, MSc

Termin: 15. - 17. März 2013, Beginn: Fr 16:00 h – So 12:00 h

Ort: Hotel Johannishof in A – 6722 St.Gerold 37 im Groß Walsertal / Vlbg.
T. +43-(0)5550-2139, hotel@johannishof.at, www.johannishof.at

Methode: Biografiearbeit, Integrative Gestalttherapie, Systemische Familientherapie

Beschreibung:

Wir beschäftigen uns im Seminar mit unserer Ursprungsgeschichte, durchaus auch über mehrere Generationen: mit dem Thema des Weggehens, des Fremdseins, der Entwurzelung und Wiederverwurzelung, auch durch Vertreibung, Flucht uva.

Wir erforschen das Gelingen des (Wieder-)Anfangs, des Beheimatens – ermöglichen die Trauer des Verlorenen. Worin liegen die Chancen dessen was verloren gegangen? Welches Leid wurde erfahren? Was konnte auf der (Lebens-) reise mitgenommen werden und was musste neu entwickelt werden? Welche Kräfte und Ressourcen wurden durch die Erfahrung des Weggehens gestärkt? Welche Sehnsucht bleibt?

Die Auseinandersetzung mit dem Beginn und den verschiedenen Lebensstationen der Reise hilft uns unser So-Sein anzunehmen und unsere eigene Heimat und Verwurzelung zu finden.

Kosten: 255.- incl. 20% MWSt.

Frühbucherbonus: Anmeldung bis 31.11.2012: 216.- incl. 20% MWSt.

zuzügl. Übernachtung und Verpflegung im Hotel Johannishof (Seminarpauschale ca € 160.- im EZ)

Info / Anmeldung: praxis@wende-punkt.at **Anmeldeschluss: 1.2.2013**

Teilnahmebedingungen:

Falls sie sich gerade in psychotherapeutischer Behandlung befinden, klären sie die Teilnahme mit ihrem Therapeuten ab!

Nach Zusage des Seminarplatzes überweisen sie die gesamte Seminargebühr bitte auf das Konto von Claudia Wielander, BLZ 20604, Ko.nr. 00500-008388.

IBAN:AT952060400500008388

BIC: SPFKAT2B

Stornobedingungen: Bei Rücktritt bis zum Anmeldeschluss wird eine Bearbeitungsgebühr von € 100.- einbehalten. Nach Anmeldeschluss **(1.2.2013)** wird der gesamte Seminarpreis einbehalten, außer es kann ein/e Ersatzteilnehmer /in verbindlich nominiert werden oder von einer Warteliste nachrücken.

Sie erhalten dann eine schriftliche Anmeldebestätigung (email) über ihre Buchung und spätestens zum Anmeldeschluss weitere Informationen zum Seminar.

Zum Anmeldeschluss nehmen sie bitte ihre Zimmerbuchung im Seminarhotel Johannishof selbst vor.

Tel. +43 (0) 5550 / 2139

Fax +43 (0) 5550 / 2139 - 4

hotel@johannishof.at

Infos zur Anrechnung: Es können 20 Einheiten a 50 Minuten als Selbsterfahrung bestätigt werden!

Infos und Anfragen an die Seminarleiterinnen:

Claudia Wielander, MSc, Tel. +43-5522-76611, Fax DW 7, e: praxis@wende-punkt.at

Maria Angelika Kraher, Tel. +43-5522-75088, e: kraher@praxis-sophia.at